

Kantonsrat

A 291

Anfrage Lang Barbara und Mit. über die Entlöhnung der J+S-Expertentätigkeit seit dem Corona-Ausbruch

eröffnet am 18. Mai 2020

Die J+S-Experten stehen für die Jugend im Breitensport ein. Sie leisten professionelle, wichtige Arbeit und sichern den Sport für die Zukunft in der Schweiz. Auftraggeber ist das Bundesamt für Sport (Baspo), der Berufsverband für Gesundheit und Bewegung (BGB), die Sportämter der Kantone, der Schweizerische Turnverband (STV) und der Schweizerische Verband Katholischer Turnerinnen (SVKT). In den Wintermonaten kommen noch die Skigebiete dazu, da die Skischulen auf von Jugend und Sport (J+S) ausgebildetes Personal zurückgreift. Da die Skiorte auch geschlossen wurden, fällt auch dieses Einkommen weg.

Die Anstellungen werden immer mittels Auftrag beziehungsweise auf Mandatsbasis vergeben. Aufgrund dieser verschiedenen Anstellungen bei Bund, Kanton und Gemeinden ist es nicht möglich, sich als Selbstständiger beim Sozialversicherungszentrum WAS anzumelden. Alle diese Personen erhalten nun keine Kurzarbeitsentschädigung (KAE).

Abklärungen beim Bund haben ergeben, dass das Baspo dieses Problem auf die Kantone abwälzt. Aufgrund dessen sind die Regelungen in den einzelnen Kantonen sehr unterschiedlich. Dies führt zu extremen ungleichen Behandlungen.

Aus diesem Grund stellen wir folgende Fragen.

- 1. Wie viele J+S-Experten sind im Kanton Luzern betroffen?
- 2. Wie viel hat der Kanton Luzern für diesen Bereich budgetiert?
- 3. Wie viel haben die Gemeinden budgetiert?
- 4. Die Entschädigungen dieser Experten sind in den einzelnen Organisationen budgetiert. Was kann der Kanton Luzern unternehmen, damit das Baspo den budgetierten Betrag auszahlt?
- 5. Welche Möglichkeiten hat der Kanton Luzern, diese Personen finanziell zu unterstützen?
- 6. Gemäss dem Baspo werden alle Trainings, welche vor oder nach Corona stattgefunden haben, entschädigt allerdings ist dies dann etwa ein Viertel des normalen Ertrages. Da viele Trainer ehrenamtlich arbeiten, fehlen diese Gelder folglich den Clubs, was vermutlich dann auf die Eltern abgewälzt wird. Welche Massnahmen sind für dieses Problem angedacht?
- 7. Erhalten Vereine aufgrund dieser Situation finanzielle Unterstützung?

Lang Barbara
Bossart Rolf
Omlin Marcel
Ursprung Jasmin
Knecht Willi
Lüthold Angela
Dickerhof Urs
Huser Barmettler Claudia
Winiger Fredy
Candan Hasan

2001KR.2020-0217 / A-291 Seite 1 von 2

Keller Daniel Müller Pius

2001KR.2020-0217 / A-291 Seite 2 von 2